

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

---

19. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 6. Oktober 1965

Nummer 48

---

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
20303	28. 9. 1965	Anordnung über die Festsetzung von Amtsbezeichnungen für die Beamten der Landwirtschaftskammern	314
2170	21. 9. 1965	Dritte Ausführungsverordnung zum Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes . . . . .	314
230	29. 9. 1965	Druckfehlerberichtigung zum Landesplanungsgesetz vom 7. Mai 1962 (GV. NW. S. 229) . . . . .	314

20303

**Anordnung  
über die Festsetzung von Amtsbezeichnungen  
für die Beamten der Landwirtschaftskammern**

Vom 28. September 1965

Auf Grund des § 92 Abs. 1 Satz 1 des Landesbeamten gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juni 1962 (GV. NW. S. 271), geändert durch Gesetz vom 9. Juni 1965 (GV. NW. S. 155), werden für die Beamten der Landwirtschaftskammern im Lande Nordrhein-Westfalen folgende Amtsbezeichnungen festgesetzt:

1. Kammerdirektor der Landwirtschaftskammer ...

2. Leitender Landwirtschaftsdirektor

Landforstmeister  
Landwirtschaftsdirektor

Oberbaurat  
Oberforstmeister  
Oberlandwirtschaftsrat

Baurat  
Forstmeister  
Landwirtschaftsrat

Oberamtmann

Amtmann  
Forstamtmann

Oberförster  
Oberinspektor

Inspektor  
Revierförster

Hauptsekretär  
Revieroberforstwart

Oberforstwart  
Obersekretär

Revierforstwart  
Sekretär

Assistent  
Forstwart

Die Beamten führen die Amtsbezeichnung mit dem Zusatz: „der Landwirtschaftskammer“.

Diese Anordnung tritt am 1. November 1965 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Anordnung vom 11. April 1961 (GV. NW. S. 181) außer Kraft.

Düsseldorf, den 28. September 1965

Die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident  
(L. S.) Dr. Meyers

Der Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Niemann

— GV. NW. 1965 S. 314.

2170

**Dritte Ausführungsverordnung  
zum Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes**

Vom 21. September 1965

Auf Grund des § 2 Abs. 3 und des § 8 des Gesetzes zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes (AG-BSHG) vom 25. Juni 1962 (GV. NW. S. 344) wird im Einvernehmen mit dem Innenminister und nach Anhörung des Ausschusses für Innere Verwaltung, des Sozialausschusses und des Kommunalpolitischen Ausschusses des Landtags verordnet:

**§ 1**

Die überörtlichen Träger der Sozialhilfe sind zuständig für die vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 36 BSHG), Kranken- hilfe (§ 37 BSHG) und Hilfe zur Pflege (§ 68 BSHG), soweit diese Hilfen Krebskranken in einer Anstalt, einem Heim oder einer gleichartigen Einrichtung gewährt werden.

**§ 2**

In den Fällen des § 1 tritt an die Stelle des Grundbetrages nach § 79 BSHG ein Grundbetrag von fünfhundert Deutsche Mark; der Familienzuschlag beträgt einhundert Deutsche Mark.

**§ 3**

Die Verordnung tritt am 1. Januar 1966 in Kraft.

Düsseldorf, den 21. September 1965

Der Arbeits- und Sozialminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Grundmann

— GV. NW. 1965 S. 314.

**Druckfehlerberichtigung**

230 Betrifft: Landesplanungsgesetz vom 7. Mai 1962  
(GV. NW. S. 229)

In § 7 (4) g) muß es richtig heißen:

„g) Organisationen der Landschafts- und Heimatpflege.“

Düsseldorf, den 29. September 1965

Die Redaktion

— GV. NW. 1965 S. 314.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein, Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.  
Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.  
Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Mannesmannstr. 1 a. Druck: A. Bagel, Düsseldorf;  
Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post.  
Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig  
bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 6,60 DM, Ausgabe B 7,70 DM.